# Miesbadener Tanbla

Ericeint in zwei Ansgaben. — Bezuge-Preis; burch ben Berlog 50 Bjg, monatlich, burch bie Boft unt. 60 Bfg, vierteljährlich für beibe

Berlag: Langgaffe 27. 15.000 Abonnenten.

Angeigen-Annalyme für bie Abend. Ausgabe bis 11 Ihr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Mo. 156.

Gerufpreder Ro. 52

Samfing, den 2. April.

1898.

### Abend-Ausgabe.

### Dentiches Reich.

Deutsches Feich.

\* Dof- und Versonal-Nachrichten. Wie die Mordbentiche Mugemeine Zeitung erfährt, ist zum Dieflor der Kolonial-Beibeltung des Anvioarigen Almes der Richtlage Schoerdvucke De. D. B. alfa de ernant worden. — Der Amstrücker D. Elhof ein Damburg wurde anm Richter im Kinnlischen ernannt. Bor leiner Kreife ift er auf Ekonate num Richtmanntraamt berbett. — Zum dammandirenden General des D. Armercorps an Stafte des Eraften Maldertes in General des D. Armercorps an Stafte des Eraften Daldertes in Kontolischen General des D. Armercorps an Stafte dem Amsterder Der Eddertes in Kontolischen Deutschen der Vo. Deufschaft der Vo. D

Marteil vorüber, was Grünental verbroden dat, mad nicht deitst und des Gam der Unteriadum uitel größer is, som ihne wiedt und des Gam der Unteriadum uitel größer is, som ihne wieden der Gam der Unteriadum uitel größer is, som ihne weben. Ihr des Gam der Unteriadum uitel größer is, som ihre Bege geleitet werben.

In der Augelegenheit Er üne sthal melbet der Keitiner Botal-Ampadore", das die Wulter der un halt einammenn Gill Botal-Ampadore", das die Wulter der un halt einammenn Gill Botal-Ampadore", das die Wulter der un halt einammenn Gill Botal-Ampadore Botal-Ampadore in der Gamen, Dieleide unterfleiche gelnigen all, mehrere Hundertungt Schaine, die dos Germachte in Keitebreckracht wordern sind, zu erkannen, Dieleide unterfleichen Richte eine mit die des Abundern des des Ektembes nicht bemeerten. Am Drugdern fahr der des Ektembes nicht bemeerten. Am der Doppelnummern vorliegen, läßt fich die fein uch nicht ischlichen des Anweinzigen Unter des Ampadoren d

### Ansland.

Großbritannten. Die Arbeiter von nahem 40 ftoblens gruben im Süb e Bales hoben die Arbeit niedergelegt aus Umsaufriedenheit über das Arrangement, betreffend die deliende Lohnsfalle. Bis jeht wird in etwa 20 Gruben wach gearbeitet, doch ber fürchtet wan, bas der Anskand einen betröcklich größeren Umlaug annehmen wird. Im gannen Wenit berückt große Greguen. Die Zahl der Anskändigen beläuft fich dereits auf viele Taufend.

bier beshald wiedergegeben merden. Heberhaupt erwies sich die norNordbeutiden Mod Sr. Weigstät Kuller Wilkelm II. und desse
tillastren Gefolge gedocter Semritung als über jede 20d erhober,
und anneutlich merd se aufe Keine fund, das über jede 20d erhober,
und anneutlich merd se aufe Keine fund, das überthaupt is
schwieden der der der Keine fund, das überthaupt is
schwieden der der der der der der der der erfen und
keinen der der Mehr der der der der der der erfen und
keinigen betein lind mit der der der der der der der der der
Kommerven prinstette fich den keine Gemach trister Blumer
vongerichten des Dampters. Ben Kliebten der einer der der
Komperfent und keine der der der der der der
keinen Kranz den Kleibten ist Eilstein mit der Onderiga
und dorüber den Bedeilsenbild des Heinelstein Bedeilsenbild der der
feinen Kranz den Kleibteils ibt Esteins mit der Onderiga
und dorüber den Bedeilsenbild des Heinelstein Bildelin aber der
feinen Kranz dem Kleibteilst ibt Esteins mit der Onderiga
und dorüber des Wedeilsenbild des Schendliches Bildelin I., durch
einen Kranz dem Kleibteilst ibt Esteins mit der Onderiga
und dorüber des Wedeilsenbild des Schendliches Bildelin I., durch
einen Kranz dem Kleibteilstein Bedeilstein Bedeilstein der Gesteinsteilstein. Die Scheinsteinste Bedeilsteinsteilstein der Scheinsteilstein der Scheinsteilstein der Scheinsteilstein der Scheinsteilstein Bedeilstein Bedeilstein Bemeinen 1892er Bedeilstein der Scheinsteilstein Bedeilstein Bemeinen 1892er Bedeilstein der Scheinsteilstein Bedeilstein Bedeilstein Bemeinen 1892er Bedeilstein der Scheinsteilstein Bedeilstein Bedeilstein der Scheinsteilstein Leiter

1878er Scheinen Leite, Schied Andern – 1898er Rannehaler Berg Einsteils dem A. Beithern – 1898er Rannehaler Berg Einsteilstein der Alle der Leiter Glästein

1870er Scheinstein Bedeilstein der Schieden Bedeilstein Bedeilstei

itreje des Beflogten obgeleben.

\* Nerfniedene Mittheilungen. Ans Paris wird bereichtet: Der Schiffe-Kientenant Inlien Biand, in der Litteratur Bierre Boti, soll jeht endlich aufdolssen ieln, siene Steffung in der Watrie aufgageben nub fich goag den Bulien zu wöhnen. Er erwartet nur noch eine Ernennung zum Fregatten-Kapitan ab, die febr bold devoprieben dirite, der er sie chefter auf der Befloberungs-lifte vergelchuet ift, um fein Rädtrittsgeluch einzureichen.

### Berliner Cheater-Monats-Brief.

(Gigener Auffat far bas "Biesbabener Zagblatt".)

Gigener Auffah für das "Giesdadener Tagblatt".)
Die Berliner Königlichen Theater fangen jeht, da die gefärchieten bliterbosen Modernen die hinterbausrealltäten und die Kumelentmanlerei übernunden haben, vorsichtig temperirt an, sie näher auf sich zusammen na lassen. Sie machen in der Schäung der Modernen aber noch tieferinschneibende Unterschiebe. And dennt den den finste leuischneibende Unterschiebe. And den den Geschiebungt der Bedenslicheit ober vielmehr ber Undebenstlicheit. Am ungeschrlichten erschen sichen bei den fo gestückten Umstrugelährlichten erschen Machenschiebende sie den nicht des gestückten Umstrugfer, wenn sie, dem mit Recht so beliebten Jug der Zeit solgend, sich auf holden Märchenspiden erzehen. Auf Märchenschiehen von einst so gar nicht höstpaaterich waren, mit seinem "Koder zu erne ist, der nicht kodern, mit seinem "Koder zu einst so gernamnt, und gleich zichten der ein Abarchenschiehen von einst so gar nicht höstpaaterich waren, mit seinem "Koder auf und here Tichterin, der sehen, kie der der der Geschieben wirden der der Verlend der Schauspiel. Der Erstling der Tichterin, der sehe, sehe nicht versprach das Schauspiel "Dämmerung", war vormals allen öffentlichen Bühnen, nicht nur den töniglichen, viel zu heitel. Er ward von der "Freilich mer aufgesihrt. Zeht, welch ein Umschwung, ist Ernst kodmer höstplater fahig geworden. Freilich hatte sie eine angemessene Begleitung. Sie erschien mit "Königstinder". Die "Königstinder", das den and nich bei Spielnunmsfrische der Dicherin. Es hat and nich tie Spielnunmsfrische der Bieter und vollen Märchen. Biel gewolft und biel gefühlt, aber nur andeutungsvolle Ausstührung. Der Fran Rosmer

brama freilich mit hochgespannten will, um die laubden freilich mit hochgespannten ibealen Forberungen.
Humperdinaf verlangt nicht nur eine rhythmische, gang
genane Anpassung des Sprechers an die Musst, er sicht auch ein penibel angelegtes Spssen von Bortragdzeichen durch, Für dies Spssen sieher sieden nicht die nächige Gegenllede bei den Schauspielern, die sich in diese Sebunden-heit nicht hineinpassen tonnten. Die Anstt zicht ist von großem Reiz. Sie bringt die hirischen Geiten des Werfes zur und fein und versigt auch über frästig bramatische Scharatteristik. In sieren glänzend ausgebauten Steigerungen ist sie den größter Wirtung.

icotliden Reise au genießen, foll bie Reuerung betworragende Dienste leiften. Der Dichter bat ein Palentburenn mit der Unfradhen beitraut.
Die Begrindung des Bungert-beltiptelhaufes in Globeberg ift nunmehr eine vollendete Thallade. Das benötigte Rapint beträgt 1/2 Milliome Mart. Berfcitbene architeftenische Entwicken den ber

### Aus Stadt und Jand.

Blesbaden, 2. April.

Blesbaden, 2. April.

Blesbaden, 2. April.

Blesbaden, 2. April.

Grünflichenischer Kaller, \*\*. 1640. Paul Betting, Zichter, \*\* James Dung, 1719. L. Kallin, Dichter, Grundeben, 1723. Calanoba D. Seingalt, Indienider Ebechaturer, Beachda, 1743. Zdomos Afferfon, ber britte Präfikent ber Bertingten Glaaten von Mordmertig, \*\* Schebud, Rignina, 1709. James Mourse, der fünfte Brüftler in der Britischen der Bertingten besteht den Nordmertig, Britischen, 1728. Geng, Schriftleffer und Dissema, Brechan, 1791. Gerd Artebea, frangriffser Kebner, fangriffser Kohner, Bretten, 1903. Frang Landen, Komponil. Man, Detrebaren, 1876. Gyr. Anderen, Banden, Komponil. Man, Detrebaren, 1876. Gyr. Anderen, Britischen, 1903. Grint, Banden, Komponil. Dichter, \*\* Fadlerschen, 1876. Gyr. Anderen, Britischen, 1876. Gyr. Anderen, Britischen, 1876. Gyr. Anderen, Britischen, 1877. Ober Michelen, Britischen, 1877. Ober Michelen, Britischen, 1877. Ober Michelen, 1876. Gyr. Anderen, 1877. Ober Michelen, 1876. Gyr. Anderen, 1877. Ober Gritischen, 1877. Obe

Binden nachgidennam, des Bage nud kriftenköt, dochamit in Seene. Die Bartie bed Pofamtschafts v. Arden wied dan Geren Dr. Nanch darzeitelt.

Ihlen, der 70-jährige, ward natürlich, wie es Branch, auch feierlich begesten. Deechunderisinszig Seelen, bethertei Sechscheite, schwamen im gen nahme. De sie alle ihlenecht und siest waren bei dem Feite? Zweiselhaft, höchst zweiselhaft! Es waren bei dem Feite Zweiselhaft, höchst zweiselhaft. Die Feder war der gegen so einem Blumenthalmable sich dersonweln wärden. Man muß die Dichterseite feiten, wie sie fallen!

Ihlens zweiselhaft der Alchster aber sieht dem Auch siehen zweisen zweiselhaft. Sein Alchster aber sieht dem Archien zweiselhaften der Andersen des einnerslich denkt, verrachen die schwamalen, sessen wie einnerslich denkt, verrachen die schwamalen, sessen zweisen mehr sich Mar Lichten auch indentien der Schwamal niedelichen, schwamalen in der singeren de Laumnt-Andspake, die des Jesienkolften den Mickelen und die Alfastate gezeichnet. Auf einem Band der neuen großen Gelammt-Andspake, die des Fische Andersen weisen der Andersen Beiten Monat auch ein Gestehelt. In die Schwamal erstellt der Andersen Beiten Andersen der eingertraten. Die Kintster hieb mit ihm die Angländer eingetreten. Die Kintster bes Zhoeuw-Leaters in London spielten im "Reuen königlichen Operationen. Beie Geglichelt war von eigenem Reig, nicht wegen der Ansfählung der Kollen, wegen eigenartig neuer Charatteristen. Im Se Gegenheil, Kaing als Jamlet ist mit in seiner Jerschwerung des Könnenvingen, in seiner ein men Geste der den Schwerungen nicht westen des Mit. Nobertion. Wer Konställen der den gesten bes Antenvinnen, in seiner ein men bestalt, die in die Einzelheiten des Anteriam, uns Feinste der Aufgesten der Schwerungen, in seiner ein men bestalt, die in die Einzelheiten des Interente erwogen.

Mall und wird auch fanm möglich fein. Der ewige itifden Rrafte ber Barietes bringt eben im Allee

ansyckolossen, dem die Eintrilispreise uchnen auch herant gedidreiten Kingereiten Kingerei

Artenischen Krölte der Bariéles brügt eben im Abzeweinen innwer Band die Moderne Dramatif will, die Atmosphäre eines Schauplages, die innere Sitnation scho durch die Ansordnung der angerlich sichtbaren Dinge vorlingen pu lassen, haben die Engländer gut ersäßt. So lieferten sie ungemein bedeutungsvolle seculische Bilder. Auf die destorative Rote war auch die Darstellung selbst gestumt. Kein realistisches Sprechen, sondern ein dewugied Stiffsten, ein Streden nach Alangwirtungen, nach spithmischen Linten der Bewegung. Den Giptel dieser Knast tiellte Mith Gampbell dur. Sie war die Ophelia, ein schönes, deredämmerndes Bild, hingehands, sollans und zart. Sie bedurste der Worte nicht. Ihre Glieder sprachen und ihre weiten in die Ferne traumenden Augen. Ind in dieser wieten in die Ferne traumenden Augen. Ind in dieser wieten werache, der Sprache des Gefühls, sagte sie mehr als mit der Eprache der Lippen.

のは無な場所られる面のははは一次田田はままれる四日の日日のはままない日

en biele Ausdehmung gestattet mird. Fohnpreisermößigungen einselm lassen und gwar in solgender Weiser bem Maurikinsplagsennenderg und ungefehrt 20 Ks., vom Raurikinsplagsennenderg und ungefehrt 20 Ks., vom Raurikinsplagssensender und ungefehrt 15 Ks., vom Kalier Friedrichsplagssensender und ungefehrt 15 Ks., vom Kalier Friedrichsplagssensender und ungefehrt 10 Ks., vom ber Aronenderaueret —Gomenderg und ungefehrt 10 Ks., vom ber Aronenderaueret —Gomenderg und ungefehrt 10 Ks. de gehant Andebeng und Verstägung der Volkrywie gewiß im abgeweinen Interfie liegt, darf um woch boften, dog der rührigen Spotitionsfirma ihr Schad und mig Werde.

us übilche Einteiltsgeld erhoben. Photographische erhoben. Photographische Auskellung. Tas in unterer Stadt übigt aufs Beite bekannte Atellet des Hophotographen Heren Korf Schipper veranftaltet neuerdings Ede der Attegalse und Friedrichsende eine Anbiefellung, die abermals bereite Fraging für die tet Leitungsfährlich des genannten Aunfimitiente ablegt. Her Schipper bleich in 11 Schauffenker eine eröft Koffiction kierer Photographisch und fürfliche Anderenker auf für Anbienen entbätt wohlererichen Bilber von Angelörigen der höheten kiere des Anbienen und die Verlagen von der Verlagen der höheten die gestellt das gestellt der Verlagen der höheten die der Verlagen Verlagen bereicht und befehrt fammlich auch dechniche Wolfendung, wie durch tindlierliche Kunfolung. Die abstellung erregt das Interije fämmlicher Philosophische Auflehre die Friedrich Wolfenderen. In diese einft diese

maßtellung erregt das Intreife fammtlicher Baljanten.
— Saufache Giefelg. Wollnober, In biefer einst vielbeiprodenem Angelegenheit haben die Banhereen bekanntlich die benleitendem Anhleiten v. Wöhre und Echae auf Schabenerschaperlägt. Die Franklinter Obestandegerichts. Die Architecten unden des Franklinter Obestandegerichts. Die Architecten unden in alleier ertärt; sie musten die andvorsefriste einem oder im Ameliessauf der Gewehmigung der Banherren nachfunden.

Die ber Jahren, von ber Bangeren nachtichen.

- Bend ber Jahren, Gruppe, die gegendertig im Römers tall fich geigt, ift gestern im fabrilden Krantenbaufe bahier ein Underhen ber Bergiftung geboden. Die Beide ist gediziet und eine Unterludung über ben fallepung ber Tobewurfach angeordnet worden.

- Und Stautifchen rift um 12. b. M. ein Unteroffizier ber beitigen fürfliere ab, um dort in ben Dienst ber bemiden Behörden

dener Tagblatt iNbend-Mucgabe). Berlag: Lan

born", tagirt an S2,400 Mt., Derr L. Bind b2,100 Mt.;

21. 25 ar 70,75 am Beide Monuentnif' ir Edw., tagirt an

140 Mt., die Derren A. Kraft und Gerüber Kimmel

1600 Mt.; 22. 25ar 41,25 am üder 2000 Mt.; 28. 3 ar 54 am üder

Terimeiten Temen. augirt an 1700 Mt.; 28. 3 ar 54 am üder

Terimeiten Temen. augirt an 1700 Mt.; 28. 3 ar 54 am üder

Terimeiten Temen. augirt an 1700 Mt., Derr d. 25 den

Mcd., Derr d. Geliffer, de Tagir, S. 56 ar 22,25 den

Mcd. Altinfelden Temen. Augirt m. 11,040 Mt., Derred.

Mcd., Metred. Geliffer, de Tagir, de Tagirt m. 10,140 Mt., Derred.

Mcd., Metred. Geliffer, de Tagirt m. 11,040 Mt., Derred.

Mcd., Metred. Geliffer in 1800 Mt., Derred. Geliffer.

M. 1700 Mt., Derr d. Geliffer, de Geliffer in 1800 Mt., derred.

M. 1700 Mt., Derred. Geliffer in 1800 Mt., Derr 28. Augirt m. 1700 Mt.; 20. 51 ar 14,50 am Beiter Lufting in 250 Mt.; 21 in 1800 Mt., derred.

Metred. S. 5. 1 ar 14,50 am Beiter Lufting in 1800 Mt., derred.

Metred. S. 5. 1 ar 14,50 am Beiter Lufting in 1800 Mt., derred. Self-indication Temen. Augirt m. 1800 Mt., derred. Mt. derred.

Metred. S. 6. 20 ar 18, 30 Mt., Derr. 2. 21 in 8, 800 Mt., derred. Self-indication Temen. Augirt m. 1800 Mt., derred. Mt. derred.

Metred. Self-indication Mt., derred. Mt. derred. Mt. der Mt., derred.

M. 1800 Mt., derred. Mt. den., darft m. 2011 Mt., derred.

M. 1800 Mt., derred. Mt. den., darft m. 2011 Mt., derred.

M. 1800 Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred.

M. 1800 Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred.

M. 1800 Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred.

M. 1801 Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred.

M. 1802 Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred. Mt., derred.

M. 1802 Mt., derred. Mt., de

vennungt ber Bejod erwartet.

Agnan, 1. April. Die Jerren Bieburgemeilter hier benehmt nach laneightiger Ebetigleit aus ber Stabloerteelung anbinkten, warben aus bielem Rinfi von den Anbilden Börperichtigen wir ber ab ur gern ber Stable ermannt.

Telen.
Die Situation löst an Kathschiftete nichts zu wönschen weig. Glücklicher Weise gibet es aber den Spiritismus. Im ersten Aft ist es mus zo deutlich genug gemacht worden, daß der Gatte ein überzeugter Spiritst sie. Sein Claude sell ihn sellg machen. Maddeme, der gestätten Engel, wird kim eben als neu materialisitete Gesst wieder zugeführt. Der Spiritismus als Glückssitzer.
Dies höcht gewogle, tede Spiel kann man sich nur im Stil einer übermlissigen Burleste denne. Nur so ist es wöhllig. Sarbou hat die Gattung nicht rein gewahrt. Sentimentalität und alzuviel Auseinandersehungen, die ernst Benommen werden wollen, sidren. In Bertin hatte man anherdem nicht den Ruit der Schlippointe. Es erschien

allau bebenflich. So ließ man im letten Alt das spirtifinische Molis ganz fallen und schier fant das Seistes eine beichtende Einderin, eine mondschiedeuchstell Modelende Einderin, eine mondschiedeuchstell Modelend dem tranernden Blitwer in die Arme. Die operative Seschierde des herbeitigtelte des Herbeitigteltes dem berchierde Verläuber. Die operative Seschierde dem der eine Berklüchnis — utschi gerobe für ältheiliche Dinge, aber für die Bedrüftunis des Gutte es Sarden wohl tamm gemeint, aber auch er nimmt die Thianen, vole se fallen. Eines deutschen Wischen Dichters muß ich noch geziemend Erwähnung ihmn, des Heren Beiten, mit der auch er nimmt die Artein des deutsche Deutsche Dichters muß ich noch geziemend Erwähnung ihmn, des Heren Brief stundig und innig anse lingen lassen mochte. Dere Georg Engel it einacht und detriebsamer Lausfare ber Botissele. Er beitet in seiner Wanusfaltur immer das, was gerade als neu und zuglfätig begehrt wird.

Wie konnte er den Iheinmonat würdiger begehen, als daße er im Sinne den Bestistes einas nachemptand! So inder sinn sie den der Melistes einas nachemptand! So inder sinn sie den der Melister eines nachemptand! So inder sinn sie den der Melister eines nachemptand! So inder sinn sie den der Melister eines nachemptand! So inder sinnengen und ließ schießen der Wertschen der Geschliches macht, er sparte nich unreiter Ihren Georg Engel nicht mit auf den Weg, aber guter Rath und große Worte sind ihm billig.

Der Lausfer auf der Weben wach Amerika führt. Gelt giebt ihnen Georg Engel nicht mit auf den Weg, aber guter Rath und große Worte sind ihm billig.

Der Lausfer auf der Weben der haben der habet eines verschen er guter Kath und geste Worte sind ihm billig.

Der Lausfer auf der Weben der der der kabet. Gestaar nährte sich gun an er eften Beden der heblose Staat erfort. Das nurchen geben guter Wortein der der der den der geden der debten der der der den der geden der delbeite Staat geden der delbeite Staat geden der delbeite Staat geden der ersten der den der geden der delbeite Sta

### Die Vereinigten Staaten und Spanien.

Die Yereinigten Staaten und Spanien.

Wasdington, 31. Mer. Die banische Gesandischel veröffentlicht eine Arpesche des Generals Dlanco, in der diesen niesel, doch er infolge des Generals Dlanco, in der diesen niesel, doch er infolge des Generals Dlanco, in der diesen niesel, doch er infolge des Generals Dlanco, in der diesen gerochen der der diesen die Vollechneit des findenschafts die einfolge in doch oder der der der die verschos aufgeben und hiner zu gestalten, in die deringtig der Angelen mit, die pricht der Angelen die Angelen die und die Angelen d

### Cehte Hadrichten.

Serlin, 2. April. Laun Barrifon ift unn boch im Spollo-Theater aufgetreten. Sie fonogli wie die Direttion hatten nochmals die Berickerung abgeben maßien, die bounhandete Seine, die einer ans sieden Mitgliedern beftehenden Kommilian der Boligebehorde auchind in Sondervorftedungen vorgefährt worden ift, endgüllig ialten zu lasten.

Die Abend-Ansgabe enthält 3 Beilagen, barunter ! uur fur bie Stode-Auflage.

Wiesbaden, den 1. April 1898.

### Abtheilung I.

Gas-, Wasser-

Entwässerungs - Anlagen.

Water-Closets, Wandbecken, Spül-Apparate etc. etc. Bade-Einrichtungen. Badeöfen, Wannen etc.

Beleuchtungskörper,

Lustres, Wandarme, Pendel etc.

Prima Glühkörper.



WIESBADEN

Gas-, Wasser-n. Entwässerungs-Anlagen.

Blitzableiter, elektr. Licht-und Kraft-Aulagen.

Haus-Installationen: am Anschluss an Blockstatione ad au die städt Centrale in sauber-solider Ausführung.



### Abtheilung II.

Blitzableiter. elektr. Licht- und Kraft-Anlagen.

Dynamos, Elektromotoren, Bogenlampen

für Gleich- und Wechselstro Glühlampen

bis 250 Volt Spannung in allen Kerzer stärken stets vorräthig.

Beleuchtungskörper: Lustres, Wandarme, Pendel

etc. etc. für elektr. Lieht.

Wiesbadener

Unterstützungsbund.

### Schulranzen u. -Taschen,

tra ftarte Baare, nur Sandarbeit, 211 ft. 1.—, 1.50, 2.— 1c., gang leberne nur tt. 2.75 bis 10 wie., in größter Answahl offerirt an Sweiglität

Kaufhaus Caspar Führer,

### Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Mitglieberftand: 2325.

Bermögen: 48,000 Mt.
600 Mt. Geerbereitt werden an die hinterbliebenen verstorbene Mitglieber gegaht. Aufnahme zu jeder Zeit.
Mindbungen bei den derren: Mell. Sellnundfress 87; Mubanmen, Weltiglich (1); Leonius, Karlfit. 16, fowie beim Kustenden Nott-Mussong. Oranienstr. 25.

Salatöl Schoppen 48, 60, 80 Bf.

Oliverol 1/2 St. 1.50, 1/2 St. 30 Bf., Schoppen Art. 1.-



# Radfahrer-Anzüge,

Joppe, Hose, Halbweste und Mütze, complet für Mark 20.

Im Schaufenster ausgestellt bei

Bernhard Fuchs. 21. Marktstrasse 21, Ecke der Metzgergasse



# Zur Frühjahrs-Saison

elegante Knaben-Garderobe, neueste Façons,

elegante Sport-Auzüge und Joppen chiester Ausführung, wasserdichte Havelocks aus impräginirtem Loden zu den billigsten Preisen.

Ein Posten fertiger Sommer-Paletots wegen Aufgabe des Artikels unter Preis.

Gleichzeitig bringe mein gut sortirtes Lager in- und ausländischer Stoffe zur eleganten Anfertigung nach Maass in empfehlende Erinnerung.

Rheinstr. 15. J. Schunitt, Wilhelmstr. 2. Bitte meine Schaufenster zu beachten.

### 500 Herren-Hosen.

Jede Hose ohne Ausnahme nur 5.80 Mark.

Wilhelm Deuster, Oranienstrasse 12.

# GROSSARTIGE AUSWAHL

schwarzen eleganten Stoffen in Wolle, Seide und Halbseide.

Empfehle ganz besondere Neuheiten in:

Grenadine. Gaze. Bayadère, Abgepasste Spitzen-Roben,

Spitzenstoffe. Tulle craquelé, Abgepasste Perl-Tüllroben

MAURICE ULMO, Webergasse 5.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 156. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 2. April.

46. Jahrgang. 1898.

Dichterlood.
Für Alle much vor Freuden Blein treues Derze glüben, Für Alle much ich leiden, Für Alle much ich leiden, Für Alle much ich blichen, Ind wenn die Baume Friedele haben, Da haben sie mich längt begraben. Rür Alle muß vor Freuben illein treues Berge glüb'n, Für Alle muß ich leiben, Für Alle muß ich blüb'n, lind wenn die Bänne Früchte haben, Da haben sie mich längs begraben. J. v. Gichenborff.

(9. Fortfetung.)

raft-

en.

ndel

(Radibrud verboten.)

### Großftädtifder Befudy.

Gine tlein ftabtifde Familien-Befdichte. Bou &. Tarina.

Alber um himmelswillen, warum haben Sie denn mat wenigstens finder! Padet und himmelswillen, warum haben Sie denn mat wenigstens finder! Padet und anger mir, wie gesagt, noch wei Gohne zu versogen, von denen der eine bedentend mehr Talent nud Regung zum Studiren hat, wie ich. Da ware es mir als Leichfinn und Venachteiligung neiner Geschwister erschienen, wenn ich einen be fosspieligung, langsam zum Erwert führenden Berg ergriffen hatte. Ind da der Bruder meiner Mutter als Operpositiertor in Habe der Annder Meinen der Vergenden der ergriffen habe. Sind ich mit wale Reigung biefde ergriffen habe. Sind Sie nun befriedigt, meine gnäbigke Fran ?

"Solli ich meinen!" sagte die Stuttume des feit turzer gleit unbemerkt hinuggerteienen Dostors, und dem hostig aufpringenden jungen Mann an ah die Schulter stopfend, fuhr ir freundlich fort: "Man kann Ihrem herrn Baier zu soldem Sohne gratuliten. Aber, derechte Fran Couline, Sie siehen zie indt meiner die Leiche der erwörgen Kannerdfran seeter hate die der Deten de Baronla entsett auf. Sprechen Sie mir nicht von Leichen, ich sann bas nicht dereil

Aunstag, den 2. April.

Alber man nahm wenig Rücklich auf sie. Wie es immer geht, wenn das Gelpräch auf die lebägfres Jär und Wilber, nud sond in ein fan ein eine Gelftes Jär und Wilber, nud son in ein ein ein ein ein gen Erlebige, und seinen ganz zweisellss glandhaster Freunde tryend der aus benen ganz zweisellss glandhaster Freunde tryend der aus benen ganz sweisellss glandhaster Freunde tryend der aus benen ganz bei es als Erscheinung, Ahnung oder der gleichen, was, sei es als Erscheinung, Ahnung oder der gleichen, das heite Gelfterreich in die Wilflichtet hinüberragte.

Die Baronin son ganz blaß da. Sputgeschichten weren ihre tierdliche Stelle, und sie hielt sich in dem sie mit eine gleichten auf von Zeugen beglandigten, dacht werder ein ihre bereichte Geister und Sputgeschichten ein umgländiges Lachen und beisendes Wishwort entgegenschie.

"Watten Sie man, Octor!" sagte endlich der dieser Allter, nachdem der Ingländige eine föstlich unheim sich Selchichte von einer weisen, in Achel gerstlegenden Geitalt, die der Grzähler seicht einem um Wilternacht auf einer Akliertrechte gewesen sein, date, mit der gehalte mit den Angenen Geren Willertweite gewesen sein, der ihn Keller ghiltich führ zuh der Wieder der Verlächten Kallertrechte gewesen sein, der has Sie nach slotter Rückert glaben, da Sie ja sagen, daß Sie nach slotter Rucherei noch eine Flasche vom Beiten beim der nach sie wohl kelber genach in den Willer der genag in Ihren Zwaten Sie wohl en man, und der die des mach sotten Stere des konden vom der vom Sonn, "Sie werden auch noch einnal doran flascen lernen. Sie wohnen nur noch nicht lange genng in Ihren Zwaten Sie wan," und der die der Keindere der der heite Beit, sie zu deruhigen, da ber bieder Angene der weiter auch noch einen Gelächters, das der der Wille bem Hauf lunt!"

"Dh!" schre der min, und der gestigten Gelächters, das der der der keine Zeit, sie zu deruhigen, da der biede kein gerade in bein sie kond heit sie gerade in den, sein ein gestigt der der der eine Gelächter gestigt der kannen der ges

Der bide Michlenbesiese warf bem Dottor einen ichrecklichen Bick zu, in dem nichts von Alberruf zu lesen war, aber er folgte doch dessen Ausserberung und bestätigte fühfauer lächelnd: "Aber natürlich, verehrte Fran Baronin, es war ja nur Spahl hat nie im Leben dort gesputt, ich wollte wirklich nur den Dottor ärgern und dach einigt, das eine so aufgetlärte Großstädterin wie Ste derheckt dachen dummes Zung glauben könnte. Ditte sehr um Berzeihung, wenn ich Sie erichreckt habe." Die Baronin schindte die "aufgetlärte Großstädterin" mit einem Jornesdilch sinumter, murmelte eiwas von nudschben, ungedilderen Spahen, und fätte viesteicht die ihr geden deweigene, allgemeine Thettingme sonell volleicht die für geden deweigene, allgemeine Thetlingme sonell volleicht die für geden deweigene, allgemeine Thetlingme sonell volleicht vieder eingebüht, wenn der Dottor nicht mit der Ertlätung, daß es für thn Zeit zum Nachhaufegeben sei, das Zeichen zum allgemeinen Aufbruch gegeben hätte. Der bide Miblenbefiger warf bem Dottor einen fchred-

Lenka war auf dem heimwege still und nachdenkend. Gegen ihre Gewohnheit blieb sie den begeisterten Liebes. ergussen Gisens gang spelinahmlos, und keiner liter ge-wöhnlichen lustigen Einstelle und noquanten Bemerkungsh siel als Schlagschatten auf die himmelblaue Seligkeit der

net als Schlagigatien am die himmeldame Seitgleit der Schweiter.

Sie mischie sich auch mit teiner Bemerkung in das bet der Jamilientafel weiterzeschihrte Gespräch über die Gespensterfrage, sondern musterte ihren Bater, dem es mit einer Berschweidung von Logit, Spott und nichterner Kuffassung allmählich gelang, die ausgeregte Zante zu beruhigen und ihr die Angli vor nächtlichen Abenleuern unter seinem Dache auszureden, nur mit so disseren, derwunders konfleten, derwunders ganz verwundert fragte: "Aber, Maus, was haft Du denn? Du seinen allen Bater an den Spleck und nie Kapannenkrieten behandeln mödickt?"

Lenka lächelte zwar über diese Frage und eitste, ganz fir die allgemeine Stimmung passen, mit höhler Gradeskimmer: "Du welft, Login welft, kada, es gieht Dinge zwissigen simmel nich Erde, von denen Eure Weishelt sich nichts kräumen löstt!" aber ihre nachbenkliche Schwernuth wollte nicht weichen.

weichen. Mitterweile seite ber Doftor ben immer wieber auf-tauchenden Bestürchtungen der Tante endlich ungeduldig ein Biet mit der Amforderung: "Aber, deste Goustus, gehen Sie nun ruhig schlassen, lassen getälligst Ihre Immertsfür etwas offen und schreichen aus Leideskräften bei der kleinsten un-heimlichen Bewegung. Ich will dann schon kommen und mit allen Geistern fertig werden. Sie muffen doch auch augestehen, daß Sie bie sehr wed von keinem derselben be-lätigt worden sind? Ereite die Tante halb Challo folie for-

angetegen, von die die Pet nog don etwam derieden des "Rein, freilich," sagte die Aante, halb stäglich, halb be-ruhigt, "es könnte nur mal kommen! Aber Sie haben recht, ich wist die Jimmerthür wenigstens uicht mehr verschießen. Nam kann nie wissen, wos passirt nub dann kindt einmal Jemand zu mir herein. Ja. es ist mitstlich besser einmal Jemand zu mir herein. Ja. es ist mitstlich besser fo, und es berutigst mich nuch sehr, daß Sie so dicht nebenan ichtalen und jeden verdächigen Laut hören können." Der Dottor schelle in sich sinen. Er hatte einen Barenschaft, den so seicht nichts stidte, aber er hätete sich wohl, das scholen Bertranen der Tante zu trüben, und als kenka ihn jetz mir einem seuchtend zu trüben, und als Bengen streichelte und anerkennend ries: "Oh, On Pracht-vollerechen, Du trisst immer den Nagel auf den kopf!" da died er diese enthyskalikalische Sch vertranensboll auf seine Diedomatie und nichte der kleinen Schmeichelkage freundlich versändnissoll zu. Die Nacht vergling benn auch, wie Alse, außer der Tante,

verfiandnisvoll gu.

Die Nacht verglug benn auch, wie Alle, außer der Tante, ed sehr richtig erwartet hatten, genon so rusig mid gespenstelos, wie all die früheren, und der folgende Tag sand die anglivolle Baronin gwar etwos mati und nervös, aber doch über den gestrigen Eindruck zientlich sinans und berubigt, sodaß sie gang in der richtigen Berfassung war, um den sessitiet werder von einstelle erwarteten Arfen zu empfangen.

Anders Fran Emilie, die, wenn anch seit gestern lange nicht mehr so ablehnend wie sonst gegen Eisen Erwählten gestimmt, doch mit poedandem Pergen dem so voll erwünssäleren Schwiegerschap entgegensch, nud se näher der Abend rückte, dehn urchr Nachgen in sprem Erichzung fallen ließ.

Da biedem der Komiberr durch nichts verführert war,

Da biesmal ber hausserr burch nichts verhindert war, haite fich bie Tante feine Beglettung zum Empfange des Resten erbeten, und Frau Emilie erwartete, Elise an ihrer Seite, das Aleeblatt mit wachsender Ungeduld.

(Fortjehung folgt.)

# Für Confirmanden

### Schuhe n. Stiefel

in größter Auswahl und befter Arbeit ju den billigften Preifen.

Alle anderen Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in braunem und schwarzem Leder, nur wirklich gediegene Waare, von den einsachsten bis zu den hochseinsten, sind in großartiger Auswahl eingetrossen und empschle ich solche ausnahmsweise

### Joseph Fiedler 9. Mauritiusstraße 9.

### Louis Pomy, Goldarbeiter,

am Mochbrunnen, Sanlgasse 36, mpfiehlt sein Lager und Werkstätte zu billigsten Preisen bei prompter Bedienung. Ankauf von Gold, Silber, luwden, Zabaschiuse.



# Welche Eltern, deren Töchter jest confirmirt werden, fragen Bodier

### Amtliche Anzeigen 🔞

### Oberförsterei Wiesbaden

settlegert an Det mid Stelle 1. am Montag, von 4. Mars 1896, Schuchegirt Bechen (fobinter Dember zu Bechen), Dibrict 56, 480 Cichelberg: Buchen: 261 Unter Scheit und Anshpet. Quisnmenlunft um 10 libe Bormittags auf dem Derzogsvogie

deitr. 46; 2. am Dienflag, den S. Mary 1898, Schuhbegirf Altens (Föliker Wallendorn an Hada), Diftr. Kegeldahn 85, Dob-erkadg 68 und Ochlenflich 66; Auchen: 206 Maitr. Scheit und Knüppel, 21,25 Hd. Wellen, Inlammentunft um 10 Uhr auf der Aacftraße an der Gilernen F238

Befanutmachung.

Das am 22. b. M. langs ber Friedhofmauer an ber Blatter-rage berfeinerte Rnftenienholz wird ben Steigerern gur Abfuhr Biesbaden, den 1. April 1808.

Der Magiftrat.

Der Bingigenar.
Das am 28. b. M. in den Officien Neroberg, Bahnbols, dern, Mindderg und Hellund verfrigerte Halubols, deren "Die Abhind bertrigerte Dals wird den diesern am Khilub bierunt überwiefen.
Die Abhuhr und dei Berrneidung froftvolizellicher Bestrafung (Morif er. vollsgene sien.
World er. vollsgene sien.
Die Wagniral. In Bettr.: Körner.

Raddem Derr Dr. med. B. Cleider, Abelbeibitrage 7, 1, etc.

Gerchstunden: Bermittags von 8-9 Uhr und Radmittags 3-4 \*

Sonntags nur Bermittags 8-9 Reftellungen sir Bertier De Erfrede nimmt auch der Bortier läbelichen Aronfenkaus die 10 Uhr Bormittags entgegen.

Beiebaden, den 30. Räng 1888.

Der Rogistrat, Armen-Berwollung. Mangotd.

### Nichtamtliche Anzeigen

# Mobiliar= Berfteigerung.

### Montag, den 4. April cr., Morgens pracis 10 Uhr

anfangenb, laft Berr Peter Gottel auf Grund eines Fauftpfandbertrage in meinem AuctionSfofale,

# 8. Mauritinsftraße 8,

nachverzeichnete Gegenftanbe, als:

erzeignete Gegenfande, all:
3 vollst. Betten, 5 Rachttische, 2 Berticows, 1 Sopha, 2 Consolen mit Spiegel,
ov. Tisch, 4-edige Baneru- und Ectische,
2 Meiber- und Schirmftänber, Räsmaschine, Pasich und Wringmaschine,
5 Bilber, Console, Kommode, Stageren,
Canbelaber, 2 Reale, 6 Bsandicheine u. bal. m.

öffentlich meiftbietenb gegen Baargablung verfteigern.

### Wilh. Helfrich.

Auctionator n. Tagator.

Mode-Journale

b fonftige Beitidreiften liefert 4402 Meinrich Gloss, Buch und Bapterbandfung, Rheinstraße 27 (neben der hauptpoft).

### Athleten-Verein.

Beute Camftag Abend 9 Uhr:

### Monats = Berjammlung.

Der Borftaub. 经保存的 经存货的 经存货的 经经营的 经

### Photographisches Atelier Julius Scharmann

3. Webergasse 3.

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten von

Aufnahmen in künstlerischer Ausführung. Confirmanden - Aufnahmen sowohl auf mattem, wie glänzendem Papier bei billigster

Das Atelier ist Sonntags den ganzen Tag geöffnet.

**经验证 经保险 经保险股份 经保险 医外外的 经** 

Hochachtungsvollst

Julius Scharmann.



garantirt naturrein, ohne jeglichen Zusatz, für Gesunde und Kranke, Erwachsene und Kinder das beste Getränk, erfrischend und durststillend, schmackhaft und süffig, gesund und nahrhaft.

### Traubenkuren zu jeder Jahreszeit.

Gesellschaft zur Hersfellung alkoholfreier Weine Worms a. Rhein. Verkaufsstellen bei August Engel u. F. Wirth.



In Wiesbaden nur in der

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

- Telephon 82. -

Un gutem Mittage- und Abendtifch

# 

und Pincenez mit Prima-Gläsern Mark 2.50.

sowie sämmtliche optische Waaren zu billigsten Preisen. 4184

### R. Petitpierre,

academisch gebildeter Fachmann, Optisches Institut L Ranges, Wiesbaden, Häfnergasse 5, zwischen Webergasse und Bärenstrasse

zwischen Wedergasse und Runft= und Sandelsgärtnerei

### P.W. Gerhardt Nachf., Platterftraße 13,

empfichtt fich für Unterhaltung von Garten und Wintergarten. Gutwürfe fiber projectirte Renaulagen, Blumenparterre, Teppichbeeten, Garten-Renanlagen, fowie Berfchonerungen von Garten . Mulagen burch Felsparthicen, Teichaulagen, Bafferfalle zc.

### Pflangen-Decorationen aller Art. Malta=Kartoffelu per Bfund 12 Bf.

fft. Matjes-Baringe

per Stud 18 Bf.

empfiehlt Chr. Keiper, Webergaffe 34. Telephon 448.

### Mode-Journale,

fowie alle fonftige Lieferungswerte liefert bei außerft punftile DD. Wause, Buchhandlung, Schulgaffe

Boll = Inhaltserflärungen,

Meinrich Giess, Buche und Papierhandlung, Rheinftrage 27, neben ber Sauptp

Majjage,

alle Anwendungen des Kneippischen und des Natur-heilverfahrens, homsopath, und elektro-homsopathische Behandlung aller cronischen Leiden.

Johanna Meller, Etringaffe II, Sth. 2. 4500 Ber Gin noch gut erhaltene gabread billig gu verlaufen Ummubitraft B, Sib.

Manpiak der herskildelig mier glinkigen Seblugum nufen d. W. & C. Weyerskilduser, Friedrichte, Wortskirage 22, Cid. I St., I Jimmer mit Judeher I. April er, preisperth ju dermiehen.

Telephon 258.

## Bekanntmachung.

Wegen der grossen Nachfrage nach ganz billigen Weinen habe ich mich entschlossen, meine seither sich nur in meinem Engros-Verkehr befindlichen, selbst producirten und selbstgekelterten billigen Weinsorten zu gleich billigen Preisen nunmehr auch im Detnil abzugeben und offerire:

J. Rapp, Goldgasse 2, Wiesbaden, Weinbergbesitzer n. Weinhandlung en gros & en détail.

Telephon 258.

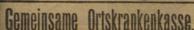


in den neuesten Façons u. Stoffen von NIK. 18 .- anfangend.

in den besten Farben empfehlen in grösster Auswahl

> Gebrüder Suss,

> > am Kranzplatz.



Mamens des Kaffenvorstandes:

Matratzen. | Kissen. | Plumeaux. | Steppdecken.

Coltern. | Bettstellen | Bezugstoffe.

Gustav Schupp Nachf. (Hugo Menke), Wiesbaden, Taunusstrasse 39.

Filiale der Betten-Fabrik Georg Amendt, Frkfrt. a/M.

"Gebrannten Kaffee" à 80, 85, 1.00, 1.20, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.00 pr. % Ko. Sammtliche Kaffees sind durch gute Wahl der Robsorten, sorgfältig ansgesuchte Mischungen undnach bester bewährter Methode gebrannt, auch sind sie jeder von der Concurrenz angepriesenen Proislage mindestens ebenbürtig, dürfte sogar oft das anderwärts Angebotene an Güte und Wohlgeschmack übertreffen.

Ich empfehle meine "frisch gebraunten Kaffees" zu einem gef. Vergleichs-Versuche hiermit angelegentlichst. Würfel- u. gemahlenen Zucker-von 28 Pf. an, sowie alle anderen Zuckerserten billiert.

Carl Schlick, Kallee-Hdig, u. -Brennerei,

Treppenleitern Frans Pibssner, Wellrichftraße 6. 8678

Geschäfts-Verlegung

im Hause des Herrn Rapp, zeige hierdurch ergebenst an.

C. Hexamer,

Gravir-Anstalt. Goldgasse 2

Versuchen Sie, bitte,

Laubenheimer per Flasche 55 Pf. Niersteiner 22 22 Bei 12 Flaschen 3 % Rabatt.

Oscar Siebert,

Weinkeller: Faunusstrasse 50 u. Elisabethenstrasse 21.

Süßrahm-Tafelbutter,

allerfeinste Wolfterei-Centrifugeniwaare, von ersten hollseinsisten, Westel, Mbein. n. Bahristen Walterein, staglich irrige einterfreid, von Plund Wit. 1.1.2, del 10 Pjund Wit. 1.08.

Frische Landbutter

4 Pd. Wit. 1.04, bet 10 Sid. 1.02 Si.

1.03 mittelsantimmelikätis A. Sirme C. E. W. Schwan

Betr. Schuhe, herren-Aleider ze.

Berren-Stiefel-Tohlen und Bied Mt. 2.30, Damen-Stiefel-Sohlen und Bied Mt. 1.80

Weine.

Juwelier, Goldarbeiter,

Marktstrasse 23, 1. Etage,

empfiehlt sein Lager in Gold- und Silberwaaren.

Neuarbeiten, sowie Reparaturen werden prompt und solid zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Ankauf von Gold, Silber, Juwelen und Antiquitäten zu den höchsten Preisen.

Feinste

pr. Pfd. Mk. 1.25. Alleinverkauf für Wiesbaden

der Molkerei Ulfa (Hessen), empfiehlt in täglich frischer Sendung

P. Enders, Michelsberg 32. Telephon 195.

Bentilations-Borrichtung

Dentiches Meichspatent, patentri in fall allen europäischen Staaten.
Sicher wirkende Einrichtung zur Beichoffung und Erhaltung einer stets frischen und reinen Jimmertunt.
Dhue Zugluft.
Beite Zeugnisse von Behörden, Aerzten, Mesanusteuren und Privaten. Angaberingen an zehen Heufter.
Restellungen merben entspezugsgewomenn Dochheimerstr. 24, Bau-Bürcau. Angalichen dosebbi.



Saison-



Neuheiten

kauft man in bekannt prima Waaren zu den billigsten Preisen im neu eröffneten

Schuhwaaren-Lager

ranz Kentrup,

Michelsberg I,

Lieferant des Wiesb. Beamten-Vereins. Nur erste n. beste Pabrikate von den gewöhnlichen bis feinsten Qualitäten.

Ansertigung aller Maass-Arbeiten. Reparatur-Werkstätte im Hause.



NB. Meiner werthen Kundschaft zur gest. Nachricht, dass ich das Geschäft Goldgasse 5 ausgegeben habe und nur Michelsberg 1 weitersühre, worauf ich gütigst zu achten bitte.



# hlthätigkeits:Concert

# Königlichen Theaters.

Das unterzeichnete Comitee ist bei der oben genannten Veranstaltung nicht nur in liebenswürdigster Weise durch die, die Honneurs des Hauses machenden Damen, sondern auch durch reiche Gaben und Beweise gütiger Sympathie aus den weitesten Kreisen auf das Wirksamste unterstützt worden.

Wir bitten Alle, die durch ihre werkthätige Hilfe den grossen Erfolg des Unternehmens fördern und erreichen halfen, auf diesem Wege den aufrichtigsten und wärmsten Dank entgegenzunehmen.

### Das Comitee:

Prinzessin Hedwig Liechtenstein. Gräfin Kielmannsegge.

Frau A. Böhl.

Frau J. Müller.

Georg von Hülsen.

Induffrie-, gunfigewerbe- u. Jaushaltnugsichule für frauen u. Cochter, Benfionat und Griehungsanftalt für junge Madden.

Mut. Protekt. J. M. d. Raiferin Friedrich. Wiesbaden, Abelheidftraffe 3.

Wiesbaden, Adelheidstrasse 3.

Beginn des Sommersemesters Jonnerstag, 14. April.

I. Kurse sür einf. und seine Handarbeiten, Majchinendsen, Wäschen ind Wältien re.

II. Kunspiliderei in allen Techniken, alle kunstgewehlichen Fricher.

Feichnen, Walen nach der Natur und nach Borlagen uns fondserbeite, Industries und handswirtsstädigen Besterein.

V. Ausbildung aur Handarbeite, Industries und handswirtsstädische Behreite.

V. Haubildung aur Handarbeite, Industries und handswirtsstädigen Behreit.

V. Haubildung aur Handarbeite, in Sprachen und allen Realien.

VI. Ausbildung zur Handsschen, in Sprachen und allen Realien.

VI. Ausbildung aus Genkenden in Sprachen und allen Kantien.

VI. Ausbildung auf Handsschen, in Sprachen und allen Kantien.

VI. Ausbildung der Freiere und Kantien für Backien.

VI. Ausbildung der Freiere und Erospecte.

Anhelbungen jederzeit bei der Worsteherin

Sil. Midder.

### Belgische Anthracitkohlen

der Zeche Bonne Espérance, Herstal, sind nur vorräthig bei

Th. Schweissguth, Nerostrasse 17.

Telephon 274.



Sand- n. Reifefoffer, Reparaturen werben beste

F. Lammert, 9. Grabenftrage 9.

### Aleejaaten

empfiehlt ju billigen Breifen

Philipp Nagel,

G. Barthie neuer Bflangenfibel b. gu bf. Balramftr. 15, 2 :

### Codes - Anzeige.

Men Bermanbten, Freunden und Befannten bie traurige Nachricht, daß beute Nachmittog meine liebe-olle Gattin, untere gute Mutter, Tochter und Schwägerin.

# lavie Schmidt,

nach langem, fdiverem Leiben fanft entidlafen ift. Um fille Theilnahme bitten

### Die tranernden ginterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag, ben 8, d. M., Bormittags 10 Uhr, bom Leichenhaufe aus fatt.

um filles Beileid bitten
Die trauernden Eltern:
Jofef Dernbach und Erau.
Die Berrbgung findet Woutag Morgen ftatt.

### Todes-Anzeige.

Allen theilnehmenden Freunden und Bekannten die tief schmerzliche Nachricht, dass uns unsere liebe, gute

### Paula

heute Morgen 1/16 Uhr nach kurzem Krankenlager durch den Tod infolge Gehirn-Entaündung ent-

Im Namen der Hinterblichenen: W. Caspari I., Lehrer.

Wiesbaden, den 1. April 1898.

Die Beerdigung findet Montag Mittag 3 Uhr von Drudenstr. 9 aus auf dem alten Friedhof statt.

### Statt besonderer Anzeige.

Sente Radmittag 4% Uhr entichtlef nach langem, qualvollem Leiben meine geliebte Fran, unfere gnte Mutter,

### Katharina Piroth, geb. Linch,

im 46. Lebensjahre.

Um ftille Theilnahme bitten

Die tieftrauernben Sinterbliebenen:

M. Viroth und ginder.

Wiesbaden, ben 1. April 1898.

Die Beerbigung findet Montag Rachmittag 41/2 Uhr vom Sterbehaufe, Jahnfir. 32, and ftatt.

# Vermählungs-Anzeigen

### Arantenpflege,

Rachtwachen, Bafferanwendungen ic. e. tucht, gebilb, Rrantenpffeger. Rab. im Chreinergeb. gelu Carl Christ.

Lehrling gesucht!

Max Clouth, Roblen en gros & en détail,

In meinem Beichöft ift gu Oftern bie

### Lehrlingsstelle

unter gunftigen Bedingungen gu befeben. Bewerbung erbitte bolbiafe.

Meinrich Mouse, Suchandlung.

Die Fratt, welche Dat re

Berloren -

Berloren whends swiften 9 un

Gin Bund Echtuffel berloren. Bitte, & gaffe St. Borberth. 3. abzugeben. monnate mit Geld, ein gold. Zwider gejunden. Acfaurateur der "Loge Blato".

Ein ichmarger Bubet entlaufen. Gegen Beiohnung abjugeben Sainergaffe 17, 2 L.

Seit Montag

eine große, gelbweiße Kahe (Kater) abhanden gesommen. Da dreielbe gegen Fremde lehr ichen, wird nur Rachricht ihres Ansenbaltes erbeten Elijabethenstroße 23, 1.

Junger Componist unter U. F. 120 an ben

Gemand in Setiegenheit bittet Chelb Dorfehen von 30 Mart. 3 ereintunft. Off. unter W. J. 262 haupp Samplag ober Sonntag S/1 & TOST 18.

### Familien-Nachrichten

Geboren, Gin Sohn: Gerin Boller v. Dilfen, Beelin. – Zwei Söhne: Hern Kaller v. Dilfen, Beelin. – Zwei Bern: Kandrichter Magelderdt, Kinschurg. – Gine Tochters Dernis Candrichter Maller Porn, Zeipzig, Hern Hauptmann Berlebt. Frünl. Morganethe Banth mit herrn Dr. Groß W. in Sietzis. Frünl. Demay Wolfen.

rsleben.
Kargarethe Baulh mit herrn Dr. Ernft Reiher, Jenun Wälfenet mit herrn Realprogymnastal-bannes Spannuch, Gowberburg, Fraul Angalle Derrn Dr. moch Jermann Schuster, Wiesbaben— nl. Ratharing Gehel mit herrn Lient. Ewald

### Codes-Ameige.

Bermanbten, Freunden und Befannten ftatt jeder befonderen Angeige bie tranrige Mitibeilung, bag es Gott bem Allmachtigen gefallen hat, unfern unvergeglichen Gatten, Bater, Schwager und Ontel,

# Herrn Ludwig Merten,

im 70. Lebensjahre nach furger, fcmerer Rrantheit in ein befferes Jenfeits bente Rachmittag 61/4 Uhr abaurnfen.

Um ftille Theilnahme bitten

Die tranernde Gattin nebft Coditer.

Schierftein, ben 1. April 1898.

- Die Beerdigung findet Montag, ben 4. April, Radymittags 4 Uhr, vom Tranerhanfe aus ftatt.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 156. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 2. April.

46. Jahrgang. 1898.

### Synagogen-Gesangverein.

Camftag, ben 2. April er., Abende 9 Uhr: General-Berjammlung

im Bereinslofal, wogn bie verehel. Mitglieber mit bem Gefuchen um allfeltiges Erscheinen eingelaben werben.

### Engeeordnung:

- Tagedordung:
  Indeedbeidet.
  Hechungsablage.
  Nenwahl bes Borlandes.
  " ber Nednungsprüfer.
  " Tufnahme-Commission.
  Austoolung von Antheilscheinen.
  Sonftige Bereins-Angelegenheiten.

### Feinste Blutorangen

(dunkelrothe, sässe Frucht) pr. Dird. Mk. 1.-.
Messina-Orangeu pr. Dird. 70 Pf., 90 Pf., Mk. 1.10,
Frischen Waldmeister ampfiehlt 4201

Sanigasse 2, ID. Filens, Ecke Webergasse.

### Tischdecken,

Herm. Stenzel, Tapeten, Marktstrasse 26, "Drei Könige".

Wäschemangeln in nur solider Baare Franz Flössner, empfiehlt billigst Belleigfte. 6. 2840



### Schneiderei E. Aremdt, Tuch-Lager.

gegenüber dem Taunusstrasse 7, gegenüber dem

Reichhaltiges Lager deutscher, engl. u. franz. Saison-Neuheiten zur Anfertigung nach Maass. Sorgfültigste Ausführung in kürzester Zeit.

Specialität in Gamaschen für Damen und Herren. Radfahrer-, Touristen-, Fussballspiel-, Jagd- und Reit-Gamaschen.

### Im neu eröffneten

# Frankfurter Schuh-Bazar

(Inh.: Max. S. Wreschner),

Webergasse 39. Langgasse 39. zwischen Webergas



# Welt Stiefeln

### Für Damen:

Damen Lasting Hausschuhe, Lederschle

Damen braune Leder Spangenschuhe mit Absatz und Rips-schleife Damen Wichsleder Knopfstiefel, ausgenähte Knopflöcher, durchaus solide, Damen braune Zi zenieder Schnürstiefel, [hochelegante Aus-führung,

### Für Herren:

Herren Kalb Hakenstiefel, elegante Facons, mit Querksppe Herren Wichsieder Bergsteiger, auf Rahmen gearbeitet, erst-klassiges Fabrikat in den neuesten Formen, ächte Kappe,

Herren braune ficht Ziegenleder Promonadenschuhe

Herren Chevreaux Zugstiefel ans einem Vorderscheil, für Salon und Militär
Herren braune Touristen Stiefel, bochelegante Form, solideste 10.50
Ausfahrung, unter Garantie,

### Für Confirmanden und Kinder:

4.50 ...

3.50 5.50

Kinder Schnürstiefel, durchaus das Solideste, mit und ohne Lackblatt, für

Kinder braune Echt Ziegenleder Strassenstiefel, prima, für
Mädehen braune saffian Stiofel zum Knöpfen oder Sehnüren,
erstklassiges Fabrikat, für

Obige Preise sind nicht für minderwerthige Schuhwaaren, sondern gelten für die von mir bisher geführten und in den letzten Jahren sich als durchaus solide bewährten Qualitäten, für deren gutes Tragen die weitgehendste Garantie übernommen wird.

Die vom früheren Lokal herrührenden und vom dortigen Ausverkauf noch zurückgebliebenen Schuhwaaren werden, um damit ichnellitens zu räumen, im jehigen Laden Langgaffe 35 ohne Rüdficht auf den Gintauf, jedoch zu den festen angesetzten enorm billigen Ausverkansspreisen abgegeben.

Donnerstag, (Char-) Freitag und Samstag vor Oftern ist das Geschäft geichloffen.



Beim Gingang bitte ich auf die jenige Bausnummer 38 Billigft gu achten.

Max. S. Wreschner,

Frankfurter Schuh-Bazar.

Brima frifde bentide Gier! per Stud 5 und 2 Stud 11 18f., 25 Stud Wet. 1.20 und Wet. 1.30.

Für Wiederverfäufer und Sändler in Deighaltiften in nur garaufet frijder Baare ichen von Wet. 4.40 per hundert an und bitten wir deshalb

Größte frifde italienifde Gier!

per Stud 6 und 7 13f., 25 Stud Wf. 1.40 und Mt. 1.60. Frische Pfälzer Land:

> Butter! per Bfund Wit. 1.10, für Biebervertäufer und Banbler billiger.

Feinste Sofgut = Tafelbutter!

per Pfund Mit. 1.15, für Sotelier und Reftauraleure per Bfund Def. 1.10. FF Centrifugen-Molkerei-

Sussrahm-Butter!

per Bfund Mt. 1.20 und Mt. 1.25,

J. Hornung & Co., Telephon 892. 3. Safnergaffe 3. Telephon 892. 28ir bitten genan anf die Firma u. Dansummure 3 gu achten. Bur hoteliers u. Reitanvateure auf Bunich 1, 2 n. 3 Monate Biel. Mes wird frei ins Sans geliefert!

NB. Wegen des berftartten Berfandtes bor ben Feiertagen dien wir die ergebeine Bitte an uniere berebel. Brivatfnubschoft, is 3fter werthen Beitellungen recht frühgelig, benm möglich feits nen Tog friber, gugeben zu fassen, bamit in ber Lieferung fein erwa entsteht.

Gemufe-Rubeln pr. Bfund 80, 85, 40,

Türf. und Calif. Pflaumen pr. Pfund 25 bis 80 Pf., Apritofen pr. Pfund 60 Pf., Rene Amerit. Ringapfel pr. Bfo. 50 Bf., bei 5 Bfund 45 Bf., empfiehlt 4283

Chr. Keiper,

Webergaffe 34.

Frijde Sied-Gier 2 Stud 9 185. Größte frijche Sied - Eier Stück 5 Pf., 100 Stück 4.80 Mft.
Riben von 1440 Stück ober balbe Kiften von 720 Stück entlyrechend billiger.

Karl Jeckel,

Saalgaffe 4/6. Saalgaffe 4/6.

## Wir bitten

um Besichtigung unserer neu decorirten Schaufenster fertiger 4138

Herren- und Knaben-Garderoben.

Reizende Neuheiten der Saison.

Gebrüder Dörner.

3. Mauritiusstrasse 3, neben dem Walhalia-Theater.

# Raiser's Raffee

r ist der Beste

Abfall-Kaffee per Bjb. 60 und 70 Bf.
Auf Kaffee gebe bei Abnahme von 3 Bfb. 2 Bf., 5 Bfd. 3 Bf., 10 Bfd. 5 Bf.
pro Pfund Rabatt.
Als Julah zum Bohnen-Kaffee empfehle: Kaifee's Walzkaffee mit Kaifeegefchmack ver
Pfd. 25 Bf., Kaifee's Kaffee-Effenz ver Dofe 25 Pf., ver Taffe 30 Bf., in Trinkgläsern ver Glas 28 Bf. und in Borzellan-Gewürzförunchen 25 Bf.
Ia Krhstallwürfelzunder per Pfd. 28 Bf. la Krhstallstampfander per Pfd. 26 Pf.
Kaiser's Walzhafer ver 1/2-Pfund-Badet 20 Pf.
Kaiser's Walzhafer ver 1/2-Pfund-Badet 20 Pf.
Garantin rein ver Kinad Mfd. 1.50. 16. Kand nur 13 Rf

Garantiet rein, per Pfund Mt. 1,30, 4/10 Pfund nur 13 Pf.
garantiet rein, per Pfund Mt. 1,80, 4/10 Pfund nur 13 Pf.
garantiet rein, per Pfund Mt. 2,40, 4/10 Pfund nur 24 Pf.
Bruch-Chocolade, garantiet rein, per Pfund SO Pf., 4/4 Pfund nur 20 Pf.

Thee neuer Ernte, directer Import.

 Ro. 1 Congo
 per \$\text{Fund}\$ 1.50 \$\text{MC}\$, \$\frac{1}{10}\$ \$\text{Sfund}\$ 15 \$\text{Sf}\$.

 Ro. 2 Congo
 per \$\text{Sfund}\$ 2.— \$\text{MC}\$, \$\frac{1}{10}\$ \$\text{Sfund}\$ 20 \$\text{Sf}\$.

 Ro. 3 Sonchong-Congo
 per \$\text{Sfund}\$ 2.50 \$\text{MC}\$, \$\frac{1}{10}\$ \$\text{Sfund}\$ 25 \$\text{Sf}\$.

 Ro. 4 Souchong
 per \$\text{Sfund}\$ 3.— \$\text{MC}\$, \$\frac{1}{10}\$ \$\text{Sfund}\$ 30 \$\text{Sf}\$.

 Ro. 5 Souchong
 per \$\text{Sfund}\$ 3.50 \$\text{MC}\$, \$\frac{1}{10}\$ \$\text{Sfund}\$ 35 \$\text{Sf}\$.

 Ro. 6 Souchong
 per \$\text{Sfund}\$ 4.— \$\text{MC}\$, \$\frac{1}{10}\$ \$\text{Sfund}\$ 40 \$\text{Sf}\$.

Bisquits in stets frischer Waare, Nationalmiged . . per Pfnud 40 Bf. Kaiser-Mischung . per Pfnud 130 Pf. Albert . . . per Pfnud 80 Bf. Banille-Breheln . . per Pfnud 100 Bf. Colonial . . . per Psnud 85 Pf. Leibnih . . . . per Psnud 100 Bf. Demi Lune . . . per Psnud 90 Pf. Nachener Printen . . per Psnud 50 Pf.

Friedrichsdorfer Zwieback in Packeten von 10 Schnitten 15 Pf. Man achte genan auf Die Firma

Kaifer's Kaffee = Geschäft, Wiedbaden unr Langgaffe 29, Kirchgaffe 23 und Markstraße 13, Biedrich unr Maingerftraße 12. Gröhtes Kaffee-Import-Geschäft Zentschlands im directen Berkehrmitden Consumenten. Theilhaber der Venezuela Plantagen-Gesellschaft m. b. H. Ueber 250 Bilialen in allen bedeutenberen Giabien Deutschianbs.

Rheinwein-Sect.

pro Flasche mit Glas Mk. L45, pro halbe Flasche 88 Pf. Bei Abnahms von 13 Flaschen und mehr enisprechend billiger.
Asti, italienischer Naturschautwein, pro Fl. Mr. 1.55 incl. Gl.
Mcdicinattotayer, p. Fl. Mr. 155, pr. 's Fl. 75 Pr. incl. Gl.
Prima Samos Muscat p. Fl. excl. Mr. 0.76 b. 13 Fl. u. m.
Tarragona Portwein p. Fl. excl. Mr. 0.76 b. 13 Fl. u. m.
Tarragona Portwein p. Fl. excl. Mr. 0.76 b. 13 Fl. u. m.
Rheinwein h Fl. 40 Pl., Mosclwein h Fl. 49 Pf. wie vor.
Lebensmittel- u. Wein-Consumgeschäft
der Firma C. F. W. Schwanke.
Schwalbschemt, 49, regenüber d. Platterstr. Telephon 414.

Walta-Kartoffeln, Halta-Kartoffeln, Halta-Kartoffeln, Halta-Kartoffeln, Halta-Kartoffeln, Halta-Kartoffeln, Landschlein, 4290

Oscar Siebert.

Gier, fcwerfte, frifde ung., in Originallif Mit. 45.—, 100 St. Mit. 4.60 bei

Telephon 201. Waltftraße S.
Prima actie Karioffeln per Kumpf 25 Pf.
, Soll. Boll-Kirling per Kumpf 25 Pf.
Kalier- Metgacrasife 30.
Au gulem Petbat-Rilliagstifd tonnen noch einige derren lindmen. Ge. Eingliche 17. S.

Weinhandlung.

H. Vehumacher, Schmundfrage 29

Mai-Bowle! Mailerliuter empfiehlt

J. M. Roth Nehf.,

Langgasse (Löwen-Apotheke).

Um mit den Restbeständen unserer

furbigen Fluschen- und Einwiekel-Papiere

zu räumen, geben wir dieselben von 500 Bogen ab zu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, à 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.